

## LEICHTATHLETIK

# Fünf Siege für Gradl

Die U14-Athletin der SV Schwechat setzte sich bei den ASKÖ-Landesmeisterschaften in fünf Disziplinen durch.

VON RAIMUND NOVAK

Eine große Gruppe von Schwechater Athleten hatte bei den ASKÖ U14-Landesmeisterschaften Heimvorteil. Die Wettkämpfe fanden am Phönixplatz statt. Isabella Gradl kürte sich fünf Mal zur Meisterin.

Die 60m legte sich in 8,49 Sekunden zurück, die 60m Hürden in 9,16. Die große Distanz über 1000m packte sie in 2:37,48 Minuten. Die Klosterneuburgerin Adriana Strasser

war zwar um mehr als drei Sekunden schneller, gehört jedoch einem Union-Klub an. So lief es auch im Weitsprung ab. Philippa Garherr vom ULC Klosterneuburg kam auf 4,97m, Gradl nahm aber mit 4,85m den ASKÖ-Titel mit. Im Vortextwurf siegte die SVS-Athletin hingegen überlegen. Mit einer Weite von 45,15m, die eine neue persönliche Bestmarke bedeutete, hatte sie mehr als sieben



▲ Sie waren dabei! Paulina Sommer, Isabella Gradl, Annika Kornfeld, Alina Unger und Damian Hejl vertraten die SVS bei den ASKÖ-Wettkämpfen auf der Heimanlage. Foto: Kornfeld

Meter Vorsprung auf die Zweitplatzierte Anja Artmüller vom LCA Amstetten.

Teamkollegin Alina Unger war in zwei Bewerben erfolgreich. Im Hochsprung erreichte

sie 1,30m und im Kugelstoßen gewann sie mit 9,54m vor Gradl, die auf 9,42m kam. Im Weitsprung der Burschen holte sich Damian Hejl mit 3,99m den ASKÖ-Titel.